Protokoll der zweiten Elternbeiratssitzung im Schuljahr 2021/2022

Datum: Montag, den 14. März 2022

Beginn: 19:30 Uhr im virtuellen Raum

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Elternbeiratsvorsitz

Die Elternbeiratsvorsitzende Frau Bettina Nolte begrüßte neben den anwesenden Elternvertretern den Schulleiter Herrn Peter Schnitzler, die Vertreter des Freundeskreises Frau Schwöbel-Sailer und Herrn Alexander Wittmann sowie die SMV-Vertreter Anne Ebbinghaus und Moritz Konowalczyk. Danach übergab sie das Wort an Herrn Peter Schnitzler.

2. Informationen des Schulleiters (Herr Peter Schnitzler)

Herr Schnitzler bedankte sich beim Elternbeirat für seine Tätigkeit.

a) Schulleben unter „Corona-Bedingungen“

- Die zweiten Elternabende fanden auf Wunsch der jeweiligen Klassen zur Zufriedenheit aller Beteiligten bereits statt
- In der Zeit vor der Elternbeiratssitzung wurden am FEG ca. 1-2 Schüler pro Tag positiv getestet und die Tests fanden täglich statt. Jeder positive Fall wird von der Schule dem Gesundheitsamt gemeldet
- Ein herzliches Dankeschön gilt dem Sekretariat für die Unterstützung der täglichen Verteilung der Testkits auf die Klassen
- **HERR SCHNITZLER BITTET ALLE ELTERN, DEM SEKRETARIAT UNVERZÜGLICH MITZUTEILEN, OB EIN KIND WEGEN EINES UNABHÄNGIG VON DER SCHULE DURCHGEFÜHRTEN POSITIVEN SCHNELLTESTS ODER PCR-TESTS ZU HAUSE BLEIBT.** Die Eltern müssen die Schule informieren, wenn ein Schüler wegen eines positiven Testergebnisses nicht am Unterricht teilnehmen kann. Zurzeit herrscht der Eindruck, dass nicht alle Eltern diese Information an die Schule weiterleiten.

b) Umgang mit dem Ukraine-Krieg

- Zurzeit werden seitens der Schule keine Großaktionen zum Thema Ukraine-Krieg geplant
- Unmittelbar nach Kriegsbeginn errichtete die Fachschaft Religion eine Klagemauer in der Aula, die von den SuS genutzt wird, um Gedanken im Zusammenhang mit dem Krieg loszuwerden
- In der ersten Stunde am ersten Montag nach Kriegsbeginn wurde von den nach Stundenplan unterrichtenden Lehrern das Thema mit den SuS angesprochen. Es gab entsprechenden Gesprächsbedarf bei den SuS. Die KlassenlehrerInnen und TutorInnen sind weiterhin Ansprechpartner bei Gesprächsbedarfs zu diesem Thema und weisen in den Klassen auf die verschiedenen Hilfsaktionen hin
- Schulintern ist beschlossen worden, dass das Kriegsgeschehen in der Ukraine von verschiedenen Fachlehrern (Deutsch, Ethik, Religion, Geschichte) fachlich begleitet und behandelt wird.

c) Mitteilung der Mail-Adressen der Eltern an die Schule

- Das FEG möchte seit Schuljahresbeginn einen E-Mail-Verteiler für die Eltern einrichten. Der Mailverteiler wird für Elternbriefe und Schulmitteilungen benötigt
- **HERR SCHNITZLER WÜRDE SICH FREUEN, WENN DIE ELTERN, DEREN MAIL-ADRESSE NOCH FEHLT, DIESE DEM SEKRETARIAT NOCH MITTEILEN KÖNNTEN. DAS WÜRDE DIE KOMMUNIKATION ZWISCHEN SCHULE UND ELTERN SEHR ERLEICHTERN.**

d) Klassenfahrten

- Ausflüge mit Übernachtung sind erneut erlaubt

- Die Klassenfahrten in Klasse 6 werden voraussichtlich zwischen dem 5.-8. April 2022 stattfinden
- **HERR SCHNITZLER BITTET DIE ELTERN, DIE KINDER, DIE AN EINER KLASSENFAHRT TEILNEHMEN WERDEN, PRIVAT EIN PAAR TAGE VORHER REGELMÄSSIG ZU TESTEN, DAMIT DER AUFTRITT DER ERKRANKUNG IM LANDSCHULHEIM VERMIEDEN WERDEN KANN**
- Während der Klassenfahrt werden die SuS entsprechend der gültigen Corona-Verordnung des Landes BW getestet
- Um verstärkten Unterrichtsausfall in der verbliebenen Schulzeit zu vermeiden, werden wegen der Pandemie verpasste Klassenfahrten nicht nachgeholt

e) Mensa und Bistro

- Die Bäckerei Breiter ist der jetzige Bistrobetreiber
- Herr Schnitzler ist mit dem Angebot und den kompetenten Servicekräften sehr zufrieden. Seiner Meinung nach könnte die Nachfrage etwas größer sein
- **HERR SCHNITZLER APPELIERT AN DIE ELTERN, BEI DEN EIGENEN KINDERN FÜR DIE PREISWERTEN UND GUTEN GETRÄNKE, SALATE UND VOR ORT GEKOCHTEN SPEISEN DES BISTROS ZU WERBEN UND AN DIE EXISTENZ DES BISTROS ZU ERINNERN, DAMIT DIE SuS IMMER WENIGER AUSWÄRTS EINKAUFEN – ES WÄRE SCHADE WENN WEGEN DER MANGELNDEN NACHFRAGE DAS ANGEBOT EINES WARMEN ESSENS AM FEG NICHT MEHR VORHANDEN WÄRE**

f) 50-jähriges Schulzentrumjubiläum

Termine:

12.11.2022 Festakt in der Festhalle Sandhausen
27.11.2022 Festgottesdienst
25. Nov. 2022 Winterbazar
Mai 2023 Schulkonzert Carmina Burana
Spendenlauf
21.07.2023 (letzter Freitag vor den Sommerferien) großes Schulabschlussfest

- Herr Müller-Praefcke koordiniert die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr
- **HERR SCHNITZLER WÜNSCHT SICH EINE REGERE BETEILIGUNG DER SCHÜLER AN DER ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG DER VERANSTALTUNGEN**
- In der Woche 14. März - 18. März 2022 fand ein weiteres Treffen des Vorbereitungsteams statt

3. Antworten des Schulleiters auf Fragen der Elternvertreter

- Herr Schnitzler war zur Zeit der Elternbeiratssitzung nichts über eine geplante Exkursion der 9. Klassen nach Struthof bekannt
- Herr Schnitzler hofft, dass der für die neunten Klassen stattfindende soziale Tag wie geplant stattfinden wird
- Frau Stangl äußerte den Wunsch nach einem ausgeglichenen Jungs-Mädchen-Verhältnis in den neuen fünften Klassen. Die Schulleitung erklärte, dass starke Kriterien (Fächerwahl, Stundenplangestaltung (alle Bili-Erdkundestunden müssen in Klasse 7 zeitgleich stattfinden)) gegenüber schwachen Kriterien (angegebene Freundschaften) Vorrang haben. Es wird jedoch geschaut, dass Kinder nicht in Klassen kommen, in denen sie niemanden kennen
- Mündliches Abitur: alle Schüler werden zwei mündliche Prüfungen haben => es wird zwei unterrichtsfreie Tage für den Rest der Schülerschaft geben. Es sind keine Exkursionen an diesen Tagen geplant.

4. Informationen des Freundeskreises

- Der Freundeskreis führt mit der Gemeinde Gespräche bezüglich des Projektes „50 Jahre-50 Bäume“ zum 50-jährigen Jubiläum des Schulzentrums
- Im Rahmen der erwünschten Schulhofgestaltung möchte man Bewegungsanreize schaffen
- **ES WERDEN NOCH HELFERINNEN FÜR BEIDE SCHICHTEN DER WAFFELBACKAKTION AM DI., DEN 12.4.2022 GESUCHT**
- Die Abiturfeier am 2. Juli 2022 wird zusammen mit der Gemeinde geplant.
- Am 6. April 2022 findet die Mitgliederversammlung des FEG-Freundeskreises statt.

- Beim Sommerfest des 50-jährigen Jubiläums werden Freundeskreis und Elternbeirat die Bewirtung übernehmen
- Es ist Corona-bedingt nicht sicher, ob im Herbst die Kennenlerntage für die neuen Fünftklässler wie gewohnt stattfinden werden
- Der Freundeskreis unterstützt finanziell auf Antrag die Durchführung von Selbstverteidigungskursen in manchen Klassen
- In den 5. Klassen fanden im Herbst statt der Kennenlerntage andere Veranstaltungen statt, die vom Freundeskreis finanziell unterstützt wurden

5. Stand Arbeitsgruppe „Endgeräte am FEG“ (bestehend aus Eltern, SMV-Vertretern, Lehrern)

- Die Endgeräte (iPads) sollen als Unterrichtsergänzung und Kommunikationsmittel dienen
- Es soll ein Pilotprojekt in Klasse 10 im Schuljahr 2023/2024 gestartet werden
- Im Gemeindeetat ist eine Planstelle für einen IT-Spezialisten für alle örtlichen Schulen vorgesehen, wobei noch nicht klar ist, wie die Stelle ausgefüllt werden wird
- Herr Bürgermeister Günes plant die Teilnahme an einer Unterrichtsstunde, um den Einsatz der Endgeräte zu begreifen. Anschließend möchte er im Gespräch Schülermeinungen einholen. In einer Diskussion mit Lehrern möchte er abschätzen, was mit den Endgeräten im Unterricht machbar ist.
- Herr Wüst betont die Wichtigkeit der Erstellung eines Konzepts vor dem Projektbeginn, um den pädagogischen Mehrwert der iPads zu ermitteln

6. Pläne der SMV zum Thema Bistro

- Zurzeit verkauft der Betreiber des Bistros (Bäckerei Breiter) ca. 20 warme, frisch gekochte Essen pro Tag hauptsächlich an Lehrer und Schüler der Werkrealschule. Es herrscht der Eindruck, dass der Schulgemeinschaft die Qualität des Bistros nicht bewusst ist
- Die SMV plant deshalb eine Umfrage unter den Eltern einerseits und den SuS andererseits. Die Fragen für den Schülerfragebogen werden mit dem Verkaufspersonal abgesprochen, die Fragen an die Eltern mit Mitgliedern des Elternbeirats entworfen. Der Chef der Bäckerei Breiter möchte einen Infotext verfassen. Der Fragebogen soll die Befragten über den Mailverteiler erreichen.
- Frau Tanja Kettenmann, Herr Konowalczyk und Frau Monique Jurecz erklären sich bereit die SMV bei ihrem Vorhaben zu unterstützen. Es sollen Verbesserungsvorschläge erarbeitet werden, um das Angebot eines warmen Essens an der Schule zu erhalten.
- Insgesamt könnte der Betreiber ca. 80 Essen kochen, verkauft wird ab 11:55 über die große Pause hinweg

7. Verschiedenes

- Die Planungsgruppe für das Jubiläumsjahr plant das Projekt „Zeitkapsel“. Dabei sollen die SuS einen Brief an sich selbst für die Öffnung in 10 Jahren schreiben. Die Briefe sollen in einem besonderen Tresor oder Briefkasten in der Aula eingeschmissen und aufbewahrt werden**. ES WIRD EIN PASSENDER ANTIKER BRIEFKASTEN ODER TRESOR GESUCHT – BITTE BEI HERRN MÜLLER-PRAEFCKE MELDEN, FALLS MAN EINEN SOLCHEN BREIFKASTEN ZUR VERFÜGUNG STELLEN KANN ODER ÜBER BEKANNTSCHAFTEN ODER BEZIEHUNGEN ZUR SPARKASSE/ BANKEN EINEN ORGANISIEREN KANN**
- Der im Sommer durchgeführte Flohmarkt hat unerwartet viel Geld eingebracht, der Pfarrer der Gemeinde aus Adis Abeba wird sich für das gespendete Geld persönlich bedanken. Viele Elternvertreter fanden den Flohmarkt super. Da kein weiterer Flohmarkt mehr geplant ist, gibt Frau Nolte die positive Rückmeldung an die SMV, die Schulleitung und die Lehrer weiter und man kann sich mit Vorschlägen an Frau Kienle und Herrn Wild wenden.

Gezeichnet: Protokollantin: Karin Stangl (9b), Elternbeiratsvorsitzende: Bettina Nolte